

Kulturhinweis, 21.10.2008

ANTIGONE 2.0

Antigone 2.0 präsentiert:

Ödipedia

- Auf der Suche nach

Ödipedia, das interaktive Theaterprojekt der freien Theatergruppe Antigone 2.0, erfreut sich wachsender Beliebtheit. Mit über 2.500 Besuchern der zugehörigen Webseite www.ödipedia.de, auf der alle Interessierten am Text der Inszenierung über die Ödipustragödie mitschreiben können, übertrifft es alle Erwartungen.

Theater zum Mitmachen, lautet das Motto der jungen Gruppe. Auf der Website wird eine Bearbeitung der Übersetzung Hölderlins bereitgestellt, die nach dem Wikipedia-Prinzip von allen Besuchern der Seite – ohne Registrierung oder Vorkenntnisse – beliebig verändert und erweitert werden kann. Ob dabei nur die alte Sprache oder auch Teile der Handlung ein neues Gesicht bekommen, bleibt offen.

Besonders beliebt ist das „Wunschzettel-Konzept“, welches den Besuchern seit September zur Verfügung steht: Auf dem Ödipedia-Wunschzettel können Wünsche geäußert werden, was die Zuschauer gerne auf der Bühne sehen wollen. Schon fünf Tage nach der Freischaltung dieser Funktion hatten sich bereits rund 20 konkrete Wünsche angesammelt: Der Königsstuhl solle ein Sofa mit weinrotem Alcantarabezug sein und die Beleuchter Freibier erhalten. Benedict Roeser, Regisseur und Verantwortlicher für Ödipedia, garantiert, dass jeder Wunsch umgesetzt wird: "Es reicht uns nicht aus, Theater zu machen, von dem wir glauben, dass es den Zuschauern gefallen könnte - In Zeiten des Web 2.0 können wir direkt danach Fragen und dank großzügig bemessener Vorlaufzeit wirklich jede Idee unterbringen!"

Trotz der positiven Entwicklung hofft das Projekt nach wie vor auf weitere Besucher, die den Text bearbeiten, oder ihre Wünsche auf den Wunschzettel schreiben. Außerdem werden Sponsoren gesucht, um diese auch erfüllen zu können. Als erster Unterstützer hat sich nachtkritik.de bereiterklärt, das Projekt durch Werbeeinblendungen zu unterstützen. Wer mitmachen möchte, hat allerdings nicht mehr viel Zeit: Die Verantwortlichen erwägen, die Bearbeitung von Text und Wunschzettel nur noch bis zum 05.11.2008 zu ermöglichen - danach machen sie sich an die Umsetzung.

Die Gruppe:

ANTIGONE 2.0

ist eine freie Theatergruppe in Berlin. In Anlehnung an das Web 2.0-Prinzip arbeitet die Gruppe "völlig transparent". Der gesamte Entwicklungsprozess der Inszenierung wird auf der Homepage www.antigone20.de dokumentiert. In Onlinetagebüchern, sogenannten Weblogs, erzählen die Schauspieler von ihren Erlebnissen im Probenprozess. Fotos und Videos vervollständigen das Angebot, das von interessierten Besuchern kommentiert und bewertet werden kann.

Ihren Namen erhielt die Gruppe von ihrer ersten Inszenierung, Antigone 2.0, bei der die Zuschauer das Bühnengeschehen per Live-Chat kommentieren.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zur aktuellen Inszenierung Ödipedia oder der Gruppe Antigone 2.0.

Kontakt:

Annika Packmor
Hindenburgdamm 96A
12203 Berlin
Tel.: 0176/64122478
E-Mail: presse@antigone20.de